

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bornheim



SPD-Fraktion – Servatiusweg 19-23 – 53332 Bornheim

An den
Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses
Herrn Markus Hochgartz
Rathausstraße 2
53332 Bornheim

Bornheim, 22.12.2020

Essenspauschale für Kita-Kinder

Sehr geehrter Herr Hochgartz,

wir bitten um Berücksichtigung des nachfolgenden Antrages für die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses.

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwiefern die Möglichkeit besteht, bei der Essensgeldpauschale für Kita-Kinder in der Übermittagsbetreuung verbindliche Regeln zu schaffen, unter welchen Bedingungen eine Befreiung oder Reduzierung der monatlichen Pauschale erfolgen kann. Derzeit gibt es derartige Regelungen nicht, eine Reduzierung / Erstattung ist alleinige Ermessensentscheidung der Stadt.

Konkret schlägt die SPD-Fraktion vor, dass bei frühzeitig angekündigten längeren Abwesenheiten und längeren Krankheitsphasen von mindestens 7 Kalendertagen, bei Kita(teil)schließungen oder wenn kein Regelbetrieb möglich ist (Stichwort Corona) die Pauschale entsprechend anteilig erlassen, bzw. erstattet wird für jene, die die Betreuung nicht in Anspruch nehmen können/dürfen.

Begründung:

Hintergrund der Initiative ist, dass durch die Corona-Pandemie für viele Familien Betreuungszeiten ausfallen, nicht nur wenn Corona- und Quarantänefälle in der Kita des Kindes auftreten, sondern auch weil - anders als in der Zeit vor Corona - Kinder mit banalen Schnupfen und Erkältungen zur Vorsicht zu Hause betreut werden müssen. Gerade jüngere

Kita-Kinder erkälten sich oft monatlich, und es kommt gerade jetzt in der kalten Jahreszeit dazu, dass Kita-Kinder in manchen Monaten nur wenige Tage betreut werden. Für diesen Zeitraum wird dennoch die Essensgeldpauschale für den gesamten Monat abgerechnet. Das trifft vor allem Familien in den unteren Einkommensstufen unverhältnismäßig hart.

Mit freundlichen Grüßen

Anna Peters, Frank W. Krüger und Fraktion